



© VG Bild-Kunst, Bonn; Sylvia Hagen
Foto: Ralf-Michael Seele

Hans von Bülow-Denkmal

Werner Stötzer, Wloch, Carlo - Steinmetzmeister (Ausführender / Grabstein, Grabplatte), Kunstgießerei Flierl (Kunstformer, Kunstgießer), 1994

Nachlass: Stötzer, Werner [Werkverzeichnis Skulptur und Plastik]
Werkverzeichnis-Nr.: 265
Objekttyp: Plastik
Alternative Titel: Bülow-Denkmal
Entstehungsort: Atelier Altlangsow und Berlin

Technik / Material (Werteliste): Bronzeguss, Marmor
Technik / Material (Freitext): Marmorblock mit Bronzerelief
Maße (HxBxT): 76 x 52 x 6 cm
Marmorblock: 250 x 91 x 51 cm

Signatur: unsign.
Bezeichnung, durch Künstler/in: unbez.
Beschriftung, von fremder Hand: auf der Rückseite des Marmorblocks, mittig obere Hälfte: in Goldlettern: Hans von Bülow
Objektbeschreibung: Bronzerelief mit Genremotiven zur Musik, eingelassen in einen rechteckigen Marmorquader

Aktueller Standort: Vorplatz des Meininger Theaters
Aktuelle Präsentation: öffentlicher Außenraum
Eigentümer: Kulturstiftung Meiningen Eisenach
Zugangsjahr: 1994
Zugangsart: Ankauf
Bemerkungen zur Provenienz: Das Denkmal wurde zum 100. Geburtstag des Klaviervirtuosen, Orchesterreformers, Dirigenten, Kapellmeisters und Musikschriftstellers Hans von Bülow (1830-1994) aufgestellt, der 1873-1885 in Meiningen tätig war.

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Im Frühjahr 1993 lobte das Meininger Theater einen Wettbewerb für ein von Bülow-Denkmal aus. Die Jury entschied sich unter zehn eingereichten Entwürfen für den von Werner Stötzer. Dieser hatte sein Projekt wie folgt beschrieben: "Ein weißer, geschliffener carrarischer Marmor soll als ruhiges, stelenhaftes Zeichen auf dem beabsichtigten Platz vor dem Meininger Theater stehen. Er

verdeutlicht durch das Material 'Gesetzmäßigkeit'. Auf der Vorderseite des Marmorblocks soll ein 'Musikstillleben', ein Bronzerelief, als Sinn und Form des Lebens von Hans von Bülow errinnern. Auf der Rückseite, dem Gebäude zugewandt, wird der Name 'Hans von Bülow' eingemeißelt werden." Das Denkmal wurde am 1. Mai 1994 durch Musiker der Berliner Philharmonie und des Meininger Theaters mit einer Bläuserserenade von Richard Strauss eingeweiht.

.
Kernbestand: nein
Nachlassbestand: nein

.
Zustand: Konservierungsbedarf
Beschreibung des Zustandes: Der Marmorstein wie das Relief tragen starke Spuren der Verschmutzung und Erosion (Orgelpfeifen und Lyra im Relief). Der Beschriftung auf der Rückseite des Steins fehlt die Blattgoldauflage. Der Name "Hans von Bülow" ist nur schwer entzifferbar.

.
Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Digitales Original
Weitere Reproduktionsvorlagen: Digitales Original
Bemerkungen zur Reproduktionsvorlage: Vorschaubild und Bild 1,2: Ralf-Michael Seele, Meiningen

.
Sachindex: Öffentlicher Raum, Denkmal, Wettbewerbsauftrag, Relief
Personenindex: Bülow von, Hans
Ortsindex: Meiningen

Weitere Abbildungen



Hans von Bülow-Denkmal
1994
Marmorblock und Bronzerelief
Standort: Meiningen (Westseite)

© VG Bild-Kunst, Bonn; Sylvia Hagen
Foto: Ralf-Michael Seele



Hans von Bülow-Denkmal
1994
Standort: Meiningen (Ostseite mit Beschriftung)

© VG Bild-Kunst, Bonn; Sylvia Hagen
Foto: Ralf-Michael Seele